

InFranken vom 23.1.19

lesermeinung

Wir sind es den nachfolgenden Generationen schuldig

Leserbrief zum Thema Steigerwald: Der Naturpark Steigerwald umfasst eine Fläche von gut 129 000 Hektar. Durch glückliche Umstände konnte sich rund um den Markt Ebrach ein in Europa einzigartiger Buche...

Leserbrief zum Thema Steigerwald: Der Naturpark Steigerwald umfasst eine Fläche von gut 129 000 Hektar. Durch glückliche Umstände konnte sich rund um den Markt Ebrach ein in Europa einzigartiger Buchenwald mit einer Vielzahl sogenannter "Mammutbäume" entwickeln. Zu verdanken ist dies in erster Linie den Zisterzienser-Mönchen, die in Abgeschiedenheit leben wollten, sowie den Fürstbischöfen, die als Hauptzweck die Jagd betrieben, und nicht zuletzt dem früheren Forstamtsleiter Dr. Sperber, der entgegen dem damaligen Trend zu Fichtenplantagen und trotz Anfeindungen und beharrlicher Missachtung von Weisungen die Ursprünglichkeit weitestgehend erhalten konnte.

Dieses Gebiet, der "Hohe Buchene Wald" - auch "Klosterwald" genannt -, erstreckt sich auf einer Fläche von nicht einmal 800 Hektar. Das sind gerade mal 0,6 Prozent des Steigerwaldes. Und hier entbrennt ein erbitterter Widerstreit darüber, ob Buchen ab 80 Zentimetern oder schon ab 60 Zentimetern Durchmesser als Mammutbäume zu schützen sind oder aber gewinnbringend in einem Wirtschaftswald "geerntet" werden können. Warum kann man eine derart kleine Fläche nicht einfach vollständig aus der Nutzung nehmen und sich als Naturschutzgebiet selbst überlassen? Trittsteinkonzept hin oder her.

Wir sind es nachfolgenden Generationen schuldig, unser Naturerbe zu bewahren.

Wenn extrem ärmere Staaten wie zum Beispiel in Afrika (Serengeti) oder Südamerika (Amazonas-Regenwald) schon weitaus größere Flächen aus der Nutzung nehmen und diese als Unesco-Weltnaturerbe geschützt werden, müsste sich das wirtschaftlich starke Bayern auch im Hinblick auf einen dritten Nationalpark (10 000 Hektar = etwa neun Prozent des Steigerwaldes) eigentlich für ein solches Verhalten schämen.

Artur Geheeb

Fatschenbrunn